

TSZ-News

Wer fährt mit zur
Team-Turn Europa-
meisterschaft?

Siebzehn
Sportlerinnen
nehmen an der
Eurogym in
Belgien teil

www.tsz-dornbirn.at

1. Oktober 2018

Exklusiv Interview
mit
Klaus Dünser

Tolle
Vereinsarbeit und
ausgezeichnete
Leistungen beim
Internationalen
TeamGym Cup

Sponsor: 
Raiffeisenbank
Im Rheintal



TURNSPORTZENTRUM DORNBIRN

Sonntag 15.7.2018, 6:30 Uhr

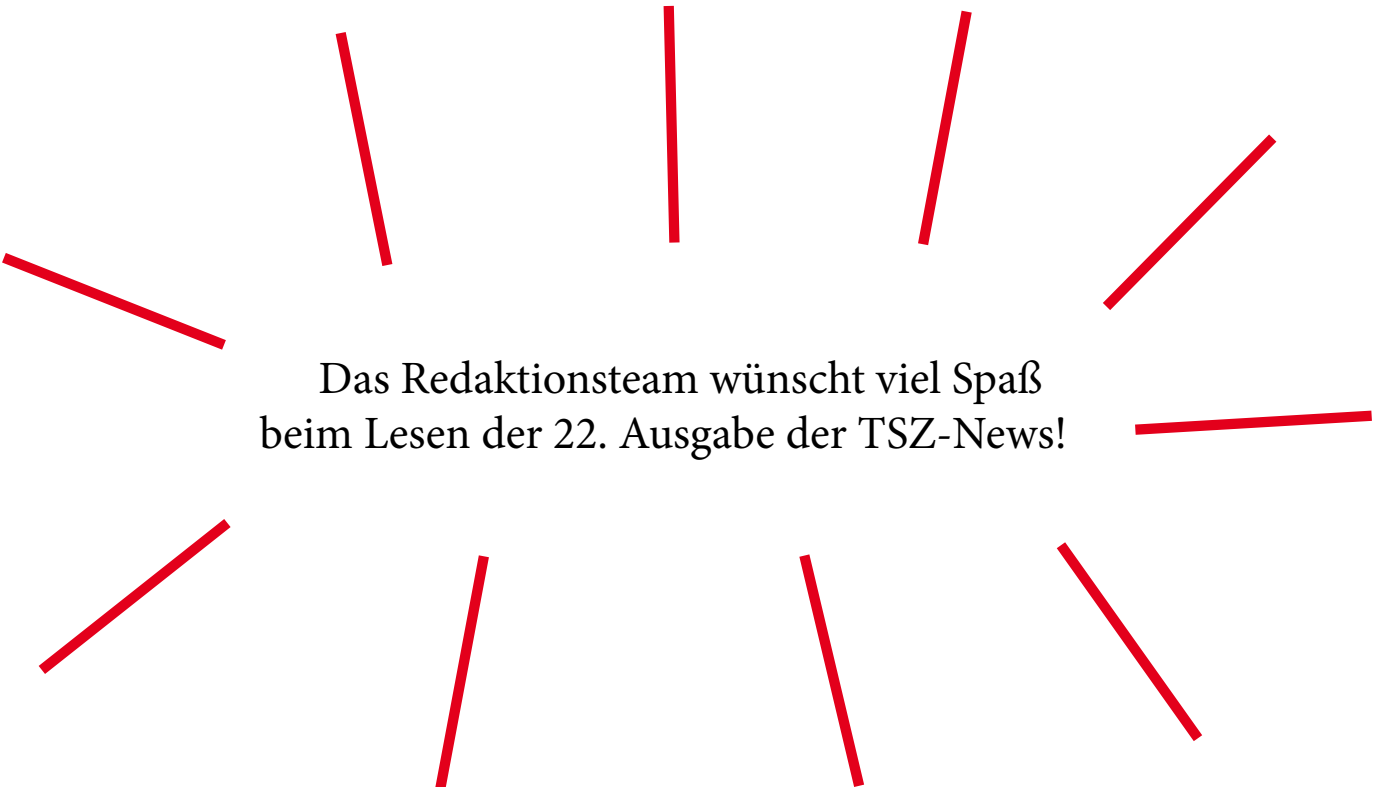
Ich fahre meine Eltern zur Messehalle 1, von wo sie die lange Reise mit 17 aufgeweckten Mädchen, zwei jungen und überaus lieben Trainerinnen und drei hervorragenden Schlachtenbummlern antreten werden. Müde und aufgeregte Gesichter schauen mir entgegen.

Die Reise kann beginnen.

Freitag 20.7.2018, 19:00 Uhr

Ich fahre wieder zur Messehalle 1, um meine Eltern abzuholen. Alle sehen müde, aber überaus zufrieden aus. Auf dem Heimweg frage ich sie, wie es denn so war. Sie erzählen mir die wichtigsten Fakten: „GENIAL! Die Mädchen waren wunderbar, haben auf der Straße und im Bus gesungen, getanzt und gute Stimmung verbreitet. Die Schlachtenbummler waren äußerst angenehm. Dusche und Klo waren alles andere als toll. Da muss man froh sein, dass man nicht wie unsere jungen Trainerinnen eine Stunde dort eingesperrt ist. Beim Auftritt war ich wieder mal sehr nervös, aber den haben sie wirklich super gemacht. Die Nächte auf der Matratze werden von Jahr zu Jahr härter. - Die Hauptsache ist, den Mädchen hat's gefallen.“

Ich lehne mich zurück und überlege mir, wie es wäre, bei der nächsten Reise dabei zu sein.



Das Redaktionsteam wünscht viel Spaß
beim Lesen der 22. Ausgabe der TSZ-News!

Geschätzte Freunde des Turnsports

Ein richtig heißer Sommer



Es war ein richtig heißer Sommer – auf vielen Ebenen:

In Schweden war es gleich in der ersten Ferienwoche für über 20 Turnerinnen beim Team-Turn-Trainingslager sehr heiß. Stockholm hatte noch nie derartige Temperaturen erlebt und so flossen beim Turnen in der Halle viele Schweißtropfen. Selbst die gute Betreuung durch die schwedischen Trainer und unsere Trainerinnen sowie deren Begleitung konnte da nur kurzfristig Abkühlung schaffen. Die ganze Gruppe hat eindrucksvoll bewiesen, dass Können und Teamgeist ganz besondere Merkmale in unserem Verein sind.

Nicht weniger heiß ging es weiter, denn gleich im Anschluss begab sich „Ganz Dornbirn turnt“ auf ihre erste große Fahrt ins Ausland. In Lüttich war es die Eurogym mit 4000 Teilnehmern, bei der die Gruppe ihr interessantes Programm vorstellte und dabei buchstäblich in den Himmel gewachsen ist, wie das Bild auf der Titelseite beweist. Dabei haben wir auch Werbung für die Weltgymnaestrada im nächsten Jahr gemacht und beim Abschlussfest schon einmal Tanzen und Feiern mit Leuten aus vielen Nationen geübt.

Erstmals hatten wir im Sommer keine Woche trainingsfrei, es wurde den ganzen Sommer geturnt. Den Schlusspunkt setzte das alljährliche Trainingslager im von uns vollbelegten Olympiazentrum.

In einem bemerkenswerten und sehr konstruktiven Trainer-Workshop haben wir zudem die Linien für die Zukunft diskutiert und sind dabei, entsprechende Maßnahmen in die Wege zu leiten. Wir wollen wissen, welche heißen Aufgaben aus uns zukommen und uns darauf beizeiten vorbereiten.

Parallel sind die Vorbereitungen auf die Weltgymnaestrada nochmals intensiviert worden. Und die Zeichen stehen auf einen nächsten heißen Sommer: Denn inzwischen sind über 150 Turnerinnen und Turner zur Eröffnungsfeier gemeldet und 90! werden bei der Gruppenaufführung dabei sein.

Heiß, sehr heiß ging es auch auf der Baustelle der Messehalle 5 her. Allein beim bloßen Zusehen ist der Schweiß geronnen, man kann sich das gar nicht vorstellen, wie es einem Bauarbeiter in der Grube bei 40 Grad und praller Sonnenbestrahlung geht. Da war der „hoasse Leberkäs“, den wir zur Jause brachten, fast schon eine Abkühlung. Trotz Hitze sind die Arbeiten aber flott vorangeschritten.

Nach diesem heißen Sommer wünschen wir uns einen farbenfrohen, bunten und auch kühlen Herbst. Wird er Wirklichkeit?

Nun wünsche ich viel Spaß beim weiteren Lesen der TSZ-News.

Dem Turnsportzentrum Dornbirn wünsche ich, dass es weiterhin jung, dynamisch und erfolgreich ist.

Gerd Kogler

Gerd Kogler

Obmann Turnsportzentrum Dornbirn

Raiffeisenbank
Im Rheintal



RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.

HECHT GEIL!

**HOL DIR DEIN
JUGENDKONTO
MIT GRATIS
JBL CLIP 2 SPEAKER.**



www.raibaimrheintal.at



Messehalle 5 - work in progress



Am 18. Juni 2018 erfolgte im Messequartier der Spatenstich für die neue Sporthalle 5 samt Zwischenhalle. Damit läuteten Landesstatthalter Karlheinz Rüdiger und die Dornbirner Bürgermeisterin Andrea Kaufmann gemeinsam mit dem Messe-Aufsichtsratsvorsitzenden Otto-G. Mäser, dem Architekten Michelangelo Zaffignani sowie Messe-Geschäftsführerin Sabine Tichy-Treimel offiziell die nächste Bauphase ein. Bis zur Weltgymnastrada im kommenden Jahr soll die Halle den Sportlerinnen und Sportlern zur Verfügung stehen. Dies war und ist einer der langersehnten Meilensteine auf dem erfolgreich eingeschlagenen Weg, der Grundsportart Turnen in Dornbirn neue innovative Impulse zu geben. Architekt Michelangelo Zaffignani vom Bregenzer Büro Bechter Zaffignani Architekten ZT GmbH hat in seine Planungen die Wünsche aller Beteiligten bestmöglich integriert. Dies führt im gegenseitigen Verständnis zu einem attraktiven Bauwerk, das gemeinsam mit der Messe Dornbirn und dem Badminton-Landesverband genutzt wird. Die Nutzer der Sporthalle zeigen sich begeistert: „Mit der Messehalle 5 können wir den professionellen Weg des Vorarlberger Badminton-Verbands fortsetzen. Durch die Mehrfachnutzung von Messe und Sport ist die Auslastung dieser Infrastruktur gewährleistet“, erklärt Norbert Schmid vom Badmintonverband. „Mit dem Neubau der Messehalle 5 wird das Turnsportzentrum Dornbirn Basis für die

Grundlagentypart Turnen in all ihren Facetten. Wir freuen uns riesig, dass so viele Kräfte in Kooperation zusammenarbeiten und ein derart schönes Bauwerk rechtzeitig zur Gymnastrada 2019 fertigstellen. Mit der attraktiven Ausstattung an Trampolinen, Akrobatikbahnen und Turngeräten können wir den Kindern in Dornbirn modernen Turnsport in Breite und Spitze bieten“, so Gerd Kogler vom Turnsportzentrum Dornbirn. Die Arbeiten sind bei der guten Witterung dieses Sommers zügig vorangegangen, wie die Aufnahme vom 15. August zeigt. Inzwischen sind die Gruben fertig, die Grundplatten betoniert und erste große Wände wachsen in die Höhe. Christian Brandl, Polier bei Jägerbau seit 2000: „Die Hitze und besonders die Temperaturschwankungen haben uns in diesem Sommer alles abgefordert. Die hohen Wände und Gruben sind schon eine gewisse Besonderheit. Hervorzuheben ist die einzigartige und perfekte Zusammenarbeit mit dem Architekten Michelangelo Zaffignani, der Bauaufsicht und der Messe. Das ist für uns aktuell fast 40 Arbeiter auf der Baustelle eine zusätzliche Motivation, von 7 bis 17 Uhr richtig draufzuhalten.“ So dürfen wir guter Hoffnung sein, dass diese moderne Halle im Juli 2019 bei der Gymnastrada viele Sportler aus der ganzen Welt aufnehmen wird und zwei Monate später ein Zentrum für die sportliche und soziale Ausbildung des Turnsportzentrums Dornbirn sein wird.

Mannschaftsmeisterschaft

140 Turnerinnen aus ganz Vorarlberg ermittelten in Rankweil die Mannschaftsmeister im Kunstturnen. Das Turnsportzentrum Dornbirn stellte krankheitsbedingt etwas dezimiert 10 Mannschaften mit 34 Turnerinnen und eroberte zwei Gold- und zwei Bronzemedailen.



Bereits um 7:30 in der Früh trafen die ersten Teams der Klassen U9 und U11 in der Rankweiler Montforthalle ein. Besonders aufgeregt waren hier drei der vier U9-Turnerinnen, die nach den Vereinsmeisterschaften ihren ersten Wettkampf bestritten und sich mit dem 6. Endrang ausgezeichnet schlugen. U11 – die stärkste Klasse mit vielen Kaderturnerinnen – hier belegten unsere beiden Teams mit schönen Leistungen die Plätze 5 und 9. Einen Sack Flöhe hatte Trainerin Johanna mit ihren vier U7-Turnerinnen zu hüten. Eine lange Wettkampfrunde mit vielen Pausen forderte Aktiven und Trainerin einiges ab. Ein überraschender Sieg der Turnflöhe (Eliza Kondratenko, Magdalena Dünser, Nives Backhaus und Emma Gort) mit den überragenden Einzelrängen 2 bis 5 belohnte genauso wie die große Freude der Mädchen und Eltern.





Stark verjüngt - da unsere Mädchen des Jahrganges 2006 erstmals in der Allgemeinen Juniorinnenklasse turnten – belegten die U13-Turnerinnen die Plätze 3 und 4. Knappe Entscheidungen, tolle Leistungssteigerungen und ein sichtbarer Teamgeist ließen hier die Herzen aller höher schlagen. Auch heuer wieder bewiesen die „ältesten“ Turnerinnen der Allgemeinen Juniorinnen ihren Spaß am Turnen. Schöne Technik und große Begeisterung zeichnete die 4 Teams aus, die trotz einiger krankheitsbedingter Ausfälle – besonders hier grassierte die Grippe –

den Wettkampf klar beherrschten. Die Plätze 1 (Enna März, Timna Kopf und Angelina Degano), 3, 4 und 5 waren das Ergebnis.



Zimmermann - Cup



15 Turner des Turnsportzentrums Dornbirn wetteiferten beim diesjährigen Zimmermann-Cup in Hohenems um die Spitzenplätze in den Altersklassen 7 und 9. Unsere jüngsten Turner der Jahrgänge 2011 und 2012 überzeugten vorwiegend am Reck und am „Kübel“ und lieferten so manche lustige Einlage am Boden. Trainer Thomas war als Souffleur nicht immer so erfolgreich, wie er wollte. Der Wettkampf endete mit einem undankbaren vierten Platz in der Altersklasse 7. Das Rennen um den Sieg in der Altersklasse 9 mit 11 startenden

Teams war wesentlich spannender. Unsere fünf Turner des 1. Teams zeigten einen ausgezeichneten Wettkampf. Mit nur 2,5 Punkten Rückstand mussten sie sich schlussendlich nur dem Wolfurter Team geschlagen geben. Mit den Plätzen 5, 6 und 8 in der Einzelwertung konn-

ten Raphael Natter – nach überstandener Verletzung – Felix Giselbrecht und Jonas Keetman groß aufzeigen. Aber auch unsere jüngeren Turner in dieser Altersklasse waren mit vollem Einsatz dabei und eroberten mit tollen Leistungen den 9. Platz.



Jugendmeisterschaft



Enna März, Felix Giselbrecht und Jonas Keetman heißen die strahlenden Sieger des Turnsportzentrums Dornbirn bei den diesjährigen Jugendmeisterschaften in Hohenems. Zwei Tage lang maßen sich Turner (Samstag) und Turnerinnen (Sonntag) in den Vereins- und Kaderklassen. Das Publikum sah ausgeglichene Wettkämpfe, viele starke Konkurrenten und neben Favoritensiegen auch zahlreiche Überraschungen. Groß aufzeigen konnten unsere Turner mit zwei Siegen und zwei Bronzemedallien, aber auch vielen zusätzlichen Topplatzierungen: Der dritte Platz bei den Jüngsten durch Felix Stadelwieser (Kinderstufe 4) sorgte genauso für Jubel wie der klare Sieg in der Kinderstufe 1 durch Felix Giselbrecht, hier erturnte sich Johannes Hilbe zudem die

Bronzemedaille. Eine weitere Goldmedaille ging an Jonas Keetman in der Kinderstufe 1b. Bei den Mädchen gab es strahlende Kinderaugen bei einer der Ex-Aquo-Platzierungen – Nives Backhaus und Eliza Kondratenko teilten sich den dritten Platz in der Klasse U7. Ein weiterer dritter Rang ging in der Klasse U11 an Paula Schertler. Besonders spannend verlief der Wettkampf in der U13-Klasse. Unsere 6 Turnerinnen zeigten groß auf mit Elisa Monehar (Gold) und Malea Scheffknecht (Silber). Aber auch unsere Juniorinnen konnten mit der Doppelbelastung Team-Turnen und Kunstturnen ausgezeichnet umgehen. Enna März musste sich schlussendlich nur einer starken Rankweiler Konkurrentin geschlagen geben, Angelina Degano jubelte über die Bronzemedaille. In der höchsten geturnten Kaderklasse Jugend 2 ging mit Jaqueline Kostelac unsere einzige Kaderturnerin an den Start. Souverän und routiniert errang sie die Silbermedaille.



Internationaler TeamGym - Cup

Der Internationale TeamGym-Cup for Clubs in der Messehalle 1 war für das Turnsportzentrum Dornbirn sowohl organisatorisch als auch sportlich ein großartiger Erfolg.

34 Teams mit mehr als 250 Aktiven aus Italien, Deutschland und Österreich kämpften in verschiedenen Klassen nach einem neuen Wertungskatalog um die Siege. Das Turnsportzentrum Dornbirn ging mit 6 vollständigen Teams an den Start und konnte mit der Bilanz von drei Siegen sowie je einem zweiten, dritten und vierten Endrang vollends zufrieden sein.

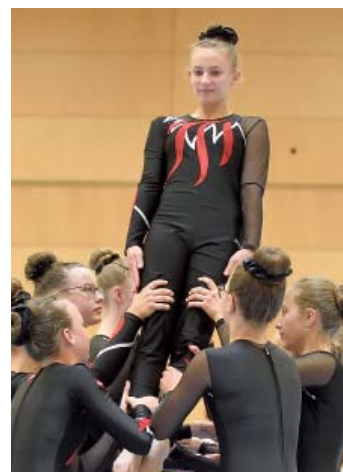


Das Highlight des Tages war der Hauptbewerb am Abend. Das zahlreich erschienene Publikum bestaunte unsere beiden Teams der Junioren- und Eliteklasse bereits bei ihrer Vorführung am Boden. Die Mädchen zeigten anschließend technisch perfekte Runden an der Tumblingbahn und am Trampolin

und zeichneten sich überdies durch überragenden Teamgeist aus.



Die Veranstaltung punktete wie immer durch eine perfekte Organisation und einer grandiosen Verpflegung aller Aktiven, Kampfrichter und Zuschauer. Ein überaus stressfreier Wettkampf ohne Verletzungen ging reibungslos über die Bühne.







Das Jugend 1 Team begeisterte vor allem mit einer tollen Bodenübung und sauberen Sprüngen und wurden mit dem dritten Rang belohnt.



Das Jugend 2 Team, erstmals in einer für sie ungewohnten Wettkampfklasse am Start, musste sich mit dem undankbaren 4. Rang begnügen.



In der zweiten Runde startete mit Youth der erste Bewerb des Internationalen Cups. Die beiden jüngeren Teams der Leistungsgruppe konnten sich in diesem Feld ausgezeichnet behaupten und holten mit den Plätzen 1 und 2 überraschend einen Doppelsieg in der am stärksten besetzten Klasse.



Das konkurrenzlose Juniorinnenteam turnte einen soliden Wettkampf und blieb vor allem durch die äußerst schwierigen Bodenelemente in Erinnerung.



In der Eliteklasse freuten sich die Mädchen über ihren eindeutigen Sieg über den starken Gegner Lustenau.



Sehr stolz ist das Turnsportzentrum Dornbirn auf seine Kampfrichter:
 Oberkampfrichterin Bianca Franzoi (hinten 9.v.r)
 Kampfrichterchefin Andrea Kernbeiß (ganz rechts)
 Kampfrichterchefin Isabella Kernbeiß (hinten 5.v.r)
 Kampfrichterin Claudia Kogler (hinten 8.v.r),
 Patricia Mathis (hinten 10.v.r) und Johanna Schwärzler (hinten 6.v.r).



Außenstelle Wien freut sich über Neuzuwachs und reiste dieses Jahr mit sage und schreibe 36 Sportlerinnen und Sportlern an.

Champion

REPLAY

DIESEL

G-STAR RAW

tigha

TOMMY HILFINGER

JACK JONES

Pepe Jeans

Calvin Klein

GUESS

Levi's

ellesse

www.facona.com

Facebook Instagram Follow us ...

Top-Marken.
Top-Preise.

FAÇONA

Hörbranz Dornbirn Rankweil Burs

Mannschaftsmeisterschaft Turn10

Die diesjährigen Mannschaftsmeisterschaften des Breitensportprogramms Turn10 in der Messehalle 1 standen ganz im Zeichen der Charity für **Tabea Schoch** (im Bild rechts: Schwester Verena mit einem der glücklichen Hauptpreisgewinner). Durch großzügige Spender, unzählige unterstützende Firmen und eine Vielzahl von Eltern, Großeltern und Freunden konnte sich das Organisationsteam um Sonja und Christoph Schwärzler über ein unglaubliches Ergebnis freuen - 10.600 Euro Bar-einnahmen und eine komplette Badzimmereinrichtung kommen der querschnittgelähmten Trampolinspringerin zugute.



Nachwuchstalent David Kemmer am Reck.



Das Film- und Redaktionsteam von LändleTV zeigte sich genauso begeistert von der Organisation und dem reibungslosen Ablauf wie von der Größe der Veranstaltung und der Begeisterung aller.



Einer der jüngsten TSZ-News Leser.





Auch der sportliche Aspekt sprengte wieder einmal alle Grenzen. Mehr als 550 Teilnehmer aus ganz Vorarlberg gaben ihr Bestes, obwohl die Hitze in der Halle zum Schneiden war. Man sah volle Tribünen, ein ständiges Kommen und Gehen, ein emsiges Wirtschaftsteam und oft vor lauter Aktiven sein eigenes Kind nicht mehr.



Das Turnsportzentrum Dornbirn als Veranstalter schickte 20 Teams mit 80 Aktiven ins Rennen um die Siege. Drei Siege, sowie 3 zweite und 2 dritte Plätze waren die Belohnung für die Mühen des Tages.

So gab es zum Schluss strahlende Kinderaugen bei den drei großen Siegerehrungen, so manch ein Schmunzeln bei der Verlosung der Hauptpreise und Erleichterung bei den Organisatoren über eine verletzungsfreie Veranstaltung.



Siegerteam in der Altersklasse 13 männlich:
Oliver Bucher, Manuel Mayrhofer,
Wladimir Godovanjuk und Otto Wolf



Siegerteam in der Altersklasse 14 weiblich:
Lea Mennel, Selina Jabornig, Nora Glojek und
Sarina Reiner



Siegerteam in der Altersklasse 9 mixed:
Maiia Cheveaux, David Kemmer, Anika Gronald
und Anna Mayrhofer



72 Jahre NKG - einfach schönes Reisen

Sie planen einen Ausflug mit Ihrem Verein, Ihren Jahrgängern oder mit Ihrer Firma?

Sie wollen eine exklusive Kreuzfahrt mit vielen Attraktionen und atemberaubenden Städten erleben?

Egal ob wunderschöne Bus- oder Schiffsreise:

Mit unserer langjährigen Erfahrung sind wir genau der richtige Ansprechpartner für Sie!



Ihre Familie Greber mit NKG Team



einfach schönes Reisen

Kehlerstraße 61 | A-6850 Dornbirn | Austria

T +43 5572 22030 | F +43 5572 22030-8

reisen@nkg.at | www.nkg.at

TeamGym-Cup Cesenatico

**Drei Tage,
drei Teams und
drei Siege!**

So kurz und bündig kann dieses ereignisreiche Wochenende in Italien zusammengefasst werden.



Der bestens organisierte TeamGym-Cup in zwei Zelten – Aufwärmen und Wettkampf – und die tolle Stimmung mit italienischem Temperament spornte die Mädchen auch trotz der großen Hitze zu Bestleistungen an. Alle Anwesenden bestaunten die außergewöhnlichen Bodenübungen unserer Teams.

Ein besonderer Pluspunkt unserer Teams ist die Ausgeglichenheit und vor allem, dass alle unsere Teams aus 10 und mehr Mädchen bestehen. Etliche Miniteams, unzählige Triomannschaften auf hohem Niveau zeigen aber, dass auch in Italien der Team-Turn-Sport einen immer höheren Stellenwert genießt.



Wir gratulieren allen unseren Turnerinnen zu ihren tollen Leistungen und dem vorbildlichen Auftreten während der ganzen Reise. Ein Dank geht an alle Trainerinnen für die perfekte Betreuung der Aktiven, an unsere drei Schlachtenbummler und Obstlieferantinnen, an Gerd und Sigi für die Organisation und ganz besonders an NKG-Reisen mit Busfahrer Stefan, der sich perfekt in unser Team integriert hat.

Bezirksturnfest Unterland

Das Bezirksturnfest in der Dornbirner Messehalle 1 war ein würdiger Abschluss der Frühjahrswettkampfsaison sowie für die Allgemeinen Juniorinnen des Turnsportzentrums Dornbirn ein letzte Vorbereitung auf die Staatsmeisterschaften.



In zwei Runden wetteiferten 180 Turnerinnen und Turner aus Hohenems, Lustenau und Dornbirn um die Siege in den Kunstturnklassen und im Turn10. Dazu kamen noch 17 Gastturner aus Höchst. Weitaus erfolgreichster Verein war auch in diesem Jahr das Turnsportzentrum



Dornbirn mit 15 Gold-, 17 Silber- und 9 Bronzemedailen. Als Bezirksmeister jubeln die TSZ-Aktiven Raphael Natter (Jugend 3) und Fabian Monehar (AK 15) bei den Turnern sowie Enna März (Allgemeine Juniorinnen) bei den Turnerinnen. Der Turn10-Titel in der Altersklasse 13 (Oberstufe) ging an Hanna Jäger von der Turnerschaft Hohenems. Zahlreiche neue Sieger, viele glückliche Kinderaugen, stolze Eltern und Großeltern entschädigen die Vereinsverantwortlichen für den Organisationsaufwand einer solchen Großveranstaltung - in diesem Jahr bereits die vierte des Turnsportzentrums Dornbirn.



Bezirksmeister
Raphael Natter



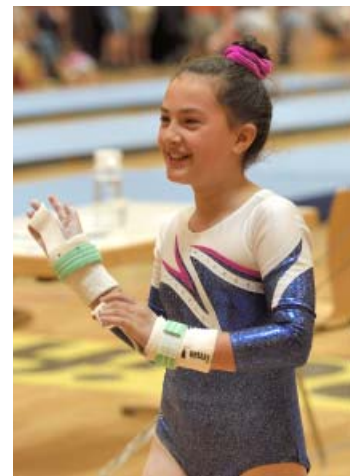
Bezirksmeister
Fabian Monehar



Bezirksmeisterin
Enna März



Ein Dank gilt allen Helfern und Kampfrichtern, den Trainern und erfahrenen Turnerinnen für die Betreuung unserer weit mehr als 100 Aktiven, dem Wirtschafts- und Geräteteam, den Kuchenbäckerinnen.



"Für Ihre Frau wollen Sie doch auch nur das Beste?"

Peter Jochum



JOCHUM

UHREN · SCHMUCK
EISENGASSE 2 • 6850 DORNBRN
T + F 055 72 / 22 164

Staatsmeisterschaft Kunstturnen

Eine Kunstturn-Staatsmeisterschaft bei den „Großen“ – das Ziel jeder Turnerin und dann noch einen Saisonabschluss nach Maß hinzulegen, das ist etwas ganz Besonderes. Sechs Turnerinnen des Turnsportzentrums Dornbirn der Jahrgänge 2004 sowie 2005 starteten am Samstagabend in der Allgemeinen Juniorinnenklasse und dies gleich am Zittergerät Balken. Sichtlich nervös und aufgeregt gelang ein guter Auftakt und die Mädchen begannen am Boden ihre erste „Einzelstaa-tsi“ zu genießen. So punkteten sie durch einfache, aber meist perfekt durchgeturnte Übungen mit allen Anforderungen. Die Turnerinnen freuten sich über die stimmkräftige Unterstützung vieler Vereinskoleginnen, Eltern und Trainer und fielen vor allem durch ihre fröhliche Art auf. Bestens betreut wurden sie von Magdalena Dworzak, die ihnen vor den einzelnen Geräten durch tänzerische Ablenkung die Nervosität nahm und Angelina Degano, die verletzungsbedingt an diesen Meisterschaften leider nicht teilnehmen konnte. So jubelten schlussendlich alle über den ausgezeichneten 4. Platz von Enna März und die weiteren schönen Platzierungen von Sarina Überbacher (15), Franziska Miessgang (17), Timna Kopf (18), Jana Schwendinger (19) und Maja Hilbe (20).





Rüscher baut für Generationen

Als verantwortungsbewusster Bauträger schaffen wir wertvollen Wohnraum und generieren für Sie das Maximum.

Wer bereits seit drei Jahrzehnten erfolgreich am Bau tätig ist verfügt über einen großen Erfahrungsschatz. Diesen setzen wir für Ihre Ideen ein. Unsere Projekte überzeugen durch Qualität, Wertbeständigkeit und Individualität. Unsere Partner sind verlässliche und kompetente Handwerker aus der Region.

Gerne informieren wir Sie über unsere aktuellen Bauprojekte.

Rüscher u. Söhne Bau GmbH & Co KG

Bauträger & Immobilienmakler

6800 Feldkirch · Egetenweg 46

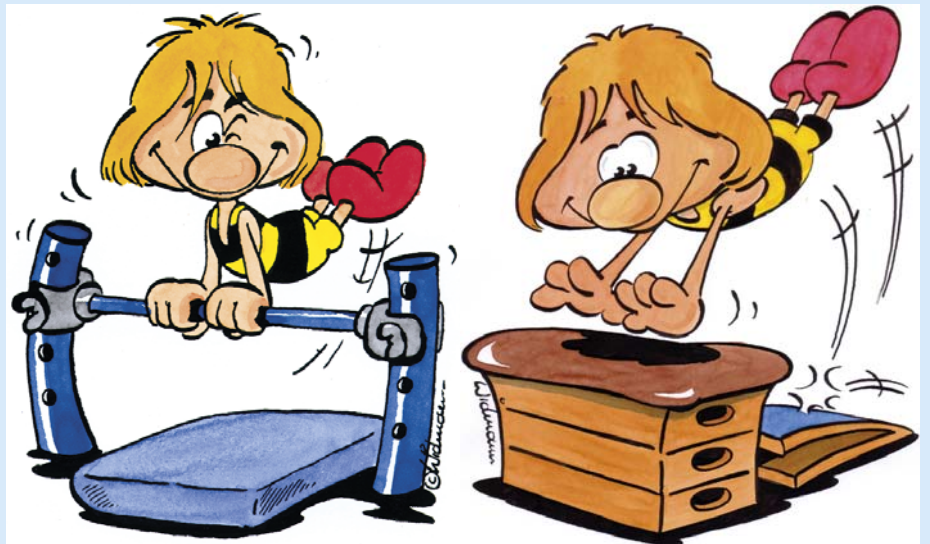
Tel. +43 699 17361711

bau@ruescher.com www.ruescher.com

Abschlussfest



Rätsel- seite



1) Löse die Rechnungen und du findest heraus, wo die nächste Eurogym im Jahre 2020 stattfindet. Jedes Ergebnis steht für einen Buchstaben im Alphabet.

2) Wer braucht eine Brille? Gehe durch das Labyrinth und finde heraus, wer von den drei Tieren eine Brille benötigt.

$$3 + 4 + 4 + 5 + 2 =$$

$$32 - 10 - 12 - 5 =$$

$$16 + 2 + 3 + 1 + 1 + 2 =$$

$$4 - 2 + 1 + 3 + 4 - 3 + 4 =$$

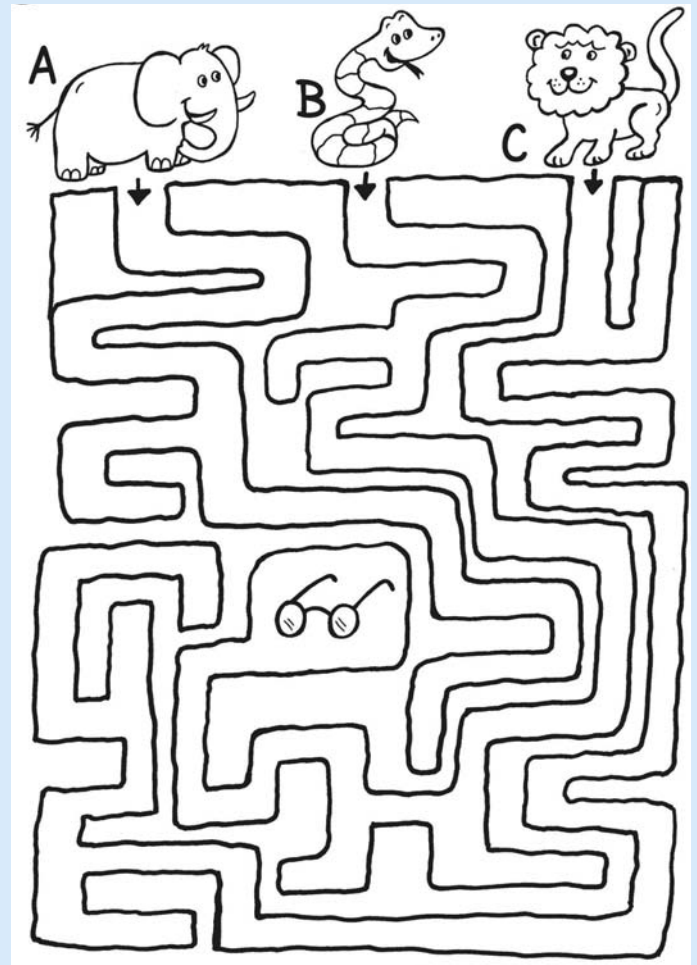
$$2 + 2 + 2 + 2 + 2 =$$

$$999 - 998 =$$

$$26 + 4 - 8 =$$

$$3 \cdot 3 =$$

$$2 \cdot 3 + 5 =$$



Lösungswort:

Die Lösungen findest du auf der letzten Seite.

Camp in Schweden

Das diesjährige Trainingslager in Stockholm bot eine Woche voller Begeisterung für das Turnen, perfekte Trainingsbedingungen in Sollentuna, topmotivierte Trainer und eine optimale kulinarische Betreuung durch zwei Haubenköche. All dies lässt sich in kurzen Worten zusammenfassen.

Sebastian – ein würdiger Ersatz für den leider abwesenden Gunnar. 32 Stunden Training mit vollem Einsatz seitens der Trainer und der Turnerinnen.

Coole Trainingsbedingungen – Riesentrampolin und superweiche Matten ermöglichten das Ausprobieren vieler neuer Sprünge.

Heiße Temperaturen – Baden am See und die Einladung zu einem gemeinsamen BBQ mit den Schweden.

Wissensvermittlung – Sowohl die Trainerinnen als auch die Turnerinnen lernten zum einen Theoretisches und zum anderen Praktisches an Tumbling und Trampolin.

Essen wie die Könige – Zwei Haubenköche (Christiane und Christian) sorgten teilweise drei Mal täglich für unglaublich gutes Essen.

Day off in Stockholm – Shopping, Bootsfahrt, Sightseeing und Laser Tag machten auch den freien Tag zum Erlebnis.

Energie ohne Ende besaßen alle Turnerinnen und TrainerInnen während der ganzen Woche in jeder einzelnen Trainingsstunde.

Neuere Freunde – Sebastian, Johan, Amanda und Christopher waren vor allem vom unermüdlichen Einsatz der Mädchen begeistert.



Eurogym in Belgien

Während der Busfahrt haben wir unsere Zeit mit Essen und Spielen vertrieben. Nach vier Stunden gab es eine 45-minütige Pause. Dann fuhren wir vier weitere Stunden nach Lüttich.

Anna und Sema



Wir sind eine Gruppe aus 17 Turnerinnen, drei Trainerinnen und vier Schlachtenbummlern. Die Turnerinnen sind zwischen 11 und 16 Jahre alt. Wir sind eine fröhliche und gut gelaunte Gruppe. Wir sind als Gruppe sehr zusammen gewachsen und sowohl die Großen als auch die Kleinen hatten sehr viel Spaß zusammen. In den (wenigen) paar Tagen, in denen wir in Belgien waren, haben wir viel gelacht, getanzt und gesungen.

Sarah und Sarina



Am Montag und Dienstag hatten wir einen Auftritt. Wir kamen auf die Bühne und sahen einen Mini-Air-track. Da wir anfangs auch keine Landezone hatten, gerieten wir in Panik. Doch auch mit dieser Panik meisterten wir die Auftritte mit Bravour. Wir hatten sehr, sehr, sehr viel Spaß.

Annalena und Sophia



Einmal fuhren wir mit dem Bus zu einer Grotte. Zu-
erst liefen wir in die Höhle hinein und bewunderten
die Kalksteine und dann fuhren wir mit dem Boot
zurück. Anschließend ging es im Zoo tierisch weiter.
Nach einer bezaubernden Seelöwen- und Vogelshow
fuhren wir mit einem Züglein durch den Safaripark,
wo wir sehr viele tolle Tiere sahen. Und so endete
unsere Exkursion.

Stella und Annalena



Selina und Anabel

- Klo: Das Klo war sehr dreckig und es gab kein Klopapier.
- Dusche: Die Dusche war dreckig und hatte kein Licht.
- Klassenzimmer: Es war sehr klein und es gab eine blaue Tafel.
Aber insgesamt war die Schule okay.

Lina und Antonia



Am Donnerstagabend war die Abschlussfeier von der Eurogym-Woche 2018. Es wurden Vorstellungen der verschiedenen Workshops gezeigt und am Abend fand eine Party mit einem DJ statt. Alle Nationen tanzten miteinander und man traf viele neue Freunde. Als die Party zu Ende war, wollten alle noch weitertanzen, da es sehr viel Spaß gemacht hat. Es war ein schöner Abschluss für diese tolle Woche.

Jakoba und Elena



Auf unserem Belgien Trip haben uns Amelie's Eltern (Birgit und Wolfgang), Anna-Lena's Mama (Evi) und unser Obmann Gerd Kogler als Schlachtenbummler unterstützt. Sie haben sich bestens um uns gekümmert. Sie waren bei jedem Auftritt an unserer Seite und haben uns lautstark angefeuert. Wir wurden immer wieder mit belgischen Waffeln und anderen belgischen Spezialitäten verwöhnt. Besonders wichtig und notwendig war die Klopapierlieferung unserer Schlachtenbummler. Evi machte sich sogar mit uns auf die Suche nach einem Schokoladengeschäft. Alles in allem würde ich sagen: Wir hatten eine gelungene, wunderschöne Zeit miteinander und hiermit noch einmal ein großes Dankeschön an unsere super Schlachtenbummler.

Selina und Lisa





ANDERS DENKEN STATT UNDERSTATEMENT. DER NEUE BMW X2.

UNTERBERGER

Stiglingen 75, 6850 Dornbirn
Telefon 0 55 72/23 286-0, Fax 0 55 72/23 286-860
info.dornbirn@unterberger.bmw.at
www.unterberger.bmw.at

Mehr erfahren unter bmw.at/X2

BMW X2: von 103 kW (140 PS) bis 170 kW (231 PS), Kraftstoffverbrauch gesamt von 4,5 bis 6,2 l/100 km, CO₂-Emissionen von 118 bis 142 g CO₂/km.



Freude am Fahren

Camp in Dornbirn



Am Montagmorgen ging es los,
für Klein und auch für Groß.
Von den Eltern verabschiedeten wir uns schwer,
jedoch stieg die Freude aufs Trainingslager immer mehr.
Wir konnten es nun kaum mehr erwarten,
das Training endlich zu starten.
Sofort flitzten wir in die Grube voller Schnitzel,
und gerieten dabei schnell ins Schwitzen.
Danach gingen wir zu unserem verdienten Mittagessen,
dass war nach dieser Anstrengung wohl angemessen.
Nach einem köstlichen Schmaus gingen wir gerne in unser Zimmer hinauf,
und gönnten uns erstmals einen kleinen Verschnauf.
Die Mittagspause konnte allerdings nicht allzu lange dauern,
denn nach dieser, mussten wir beim Training noch einmal kräftig reinhauen.
Das Training war zwar immer sehr anstrengend,
doch den Spaß und den Erfolg hatten wir in Mengen.
Vom vielen trainieren tat uns alles weh,
der Muskelkater ging von Kopf bis Zeh.
Dagegen half nur noch der Whirlpool,
den fanden wir richtig cool.
Auch in der Sauna kamen wir kräftig ins Schwitzen,
trotzdem blieb man hier schon gerne einmal etwas länger sitzen.
Langweilig wurde es im Trainingslager bestimmt nie,
denn Claudia übernahm dieses Jahr die Regie.
Sie und die anderen Trainerinnen sorgten für Unterhaltung pur,
nicht nur in der Halle sondern auch im Schwimmbad und in der Natur.
Leider blieb uns der Durchfall dieses Jahr nicht erspart,
er erwischte fast jeden Acrobat.
Trotz des kleinen Zwischenfalls ließen wir uns nichts vermiesen,
und konnten es trotzdem noch in vollen Zügen genießen.
Jetzt ist es leider aus - wir freuen uns auf unser Zuhause!



Wir gratulieren...



... unseren Maturantinnen **Hannah Winder** (links) und **Leonie Hämmerle** (rechts) zur bestandenen Matura.



... **Fabienne Kostelac** (links) und **Johanna Schwärzler** (rechts), die vom 29. Juni – 1. Juli erfolgreich das Basismodul der ÖFT-Übungsleiterausbildung absolvierten.

... **Andrea** und **Isabella Kernbeiß** zur bestandenen internationalen Kampfrichterprüfung im Team-Turnen.

Andrea hat die internationale Kampfrichterprüfung bereits zum dritten Mal mit ausgezeichnetem Erfolg abgelegt, was sie berechtigen wird, bei der nächsten Europameisterschaft in Lissabon im Herbst 2018 als Kampfrichterchefin eingesetzt zu werden.



... **Claudia Kogler**, deren Turnanzugentwürfe schon beim TSZ großen Anklang fanden und die nun auch vom Nationalteam beauftragt wurde, die Teams einzukleiden.



...Dinah Nagel, Brigitte Kalb und Isabella Kernbeiß, die das Bronze Abzeichen der Vorarlberger Turnerschaft erhalten haben, sowie Andrea Kernbeiß, die das Silber-Abzeichen bekommen hat.

Brigitte Kalb, Isabella Kernbeiß und Dinah Nagel haben die Auszeichnung in Bronze erhalten. Als ehemalige außergewöhnliche Turnerinnen sind sie alle seit geraumer Zeit als Trainerinnen im Elite- und Juniorenbereich, teilweise auch für die Nationalmannschaften im Team-Turnen Österreichs tätig. Mit ihrem Fachwissen, das sie in Trainerkursen im In- und Ausland gefestigt und ausgebaut haben, verfügen wir so über einen Schatz an Wissen und Erfahrung, der eine kontinuierliche weitere Entwicklung im Verein sicherstellen wird. Kernbeiß Isabella hat zudem zum zweiten Mal die internationale Kampfrichterausbildung im Team-Turnen absolviert, nun mit ausgezeichnetem Erfolg. Sie ist damit berechtigt, bei Europameisterschaften als Kampfrichterchefin an einem Gerät eingesetzt zu werden.



von links: Dinah Nagel, Brigitte Kalb und Isabella Kernbeiß mit VTS Präsidentin Monika Reis.

Unser Engagement wird auch immer wieder von anderer Seite gewürdigt. So hat Andrea Kernbeiß heuer für ihre langjährige Trainertätigkeit mit zusätzlichem außerordentlichem Engagement im Verein das Ehrenzeichen der Vorarlberger Turnerschaft VTS in Silber erhalten. Gewürdigt wurde auch ihre Arbeit als Kampfrichterin sowohl in den Sparten Kunstturnen und Turn10 als auch im Bereich Team-Turnen.



Andrea Kernbeiß

...unserem Verein, dem Turnsportzentrum Dornbirn, zum Erhalt des Turnverein-Gütesiegels vom Österreichischen Fachverband für Turnen ÖFT.

Jedes Jahr wird nach den Kriterien des Österreichischen Fachverbandes für Turnen OEFT ein Gütesiegel ausgegeben. Dabei hat das Turnsportzentrum Dornbirn die Urkunde mit 5 Sternen bekommen und ist österreichweit als bester Vorarlberger Verein auf dem bemerkenswerten 8. Platz gelandet. Die Kriterien sind vor allem die Qualität des Angebotes - das zählt für uns - , aber auch die Vielfalt des Angebotes - das zählt leider weniger für uns, weil wir z.B. keine Rhythmische Gymnastik oder Trampolinspringen anbieten.





Body bildung



Fabian Fussenegger
Physiotherapie und
Sportphysiotherapie

www.fabianfussenegger.at

ILLIGEN

SACHVERSTAENDIGER

Schadengutachten

Begleitende Bauleitung

Beweisaufnahmen

72 Bauwesen

73 Baugewerbe, Innenarchitektur

72.01 Hochbau und Architektur

73.10 Maurerarbeiten

Baumeister Ing. Gerald Illigen
Allgemein beeideter und gerichtl. zertifizierter Sachverständiger
Winsauer Center, Arlbergstrasse 7, 6850 Dornbirn
F: +43 (0) 5572/949405
T: +43 (0) 664/73798781
Email illigen.sv@vol.at



Sanitätshaus Mayer GmbH
Orthopädietechnik Neuroorthopädie
GANGANALYSE

6850 Dornbirn, Tel. 05572/55050
www.orthopaediemayer.at

Exklusiv Interview mit Klaus Dünser

Hallo Klaus, du bist seit der Gründung des TSZ-Dornbirn in das Vereinsgeschehen integriert. Wie kam es dazu? Hast du früher selbst geturnt?

Ich gebe ehrlich zu, in meiner Schulzeit konnte ich mich mit den diversen Turngeräten nie anfreunden – ich wartete stets aufs Frühjahr, wenn Leichtathletik und Fußball angesagt war. Aber meine beiden Töchter Elisabeth und Veronika – und somit auch der Rest der Familie – sind beim Turnen gelandet. Ich habe mich schließlich immer mehr für diesen Sport, vor allem aber für das Team-Turnen begeistert. Mein Wunsch war es immer, dass meine beiden damals kleinen Töchter so lange diese Sportart betreiben, bis sie einen Flick turnen – sie haben mir diesen erfüllt und deshalb bin ich immer noch im Vereinsgeschehen aktiv. Durch meine Mitarbeit kann ich aber nur einen kleinen Teil dessen zurückgeben, was meine Kinder durch den Verein, im sportlichen, aber vor allem im sozialen Bereich bekommen haben.

Deine Frau Doris ist seit Jahren als Trainerin bei den Anfängern tätig und dort für ihre geduldige und liebevolle Art bekannt. Welche Aufgabe hast du dir ausgesucht, um im Vereinsgeschehen voll dabei zu sein?

Ganz so geduldig und liebevoll bin ich natürlich nicht, deshalb landete ich wahrscheinlich auch beim Geräteteam – obwohl ich sagen muss, dass das ganze Team sehr sorgsam mit den vielen Turngeräten umgeht. Durch die jahrelange Arbeit konnte unser Team einiges an Erfahrungen sammeln, vor allem Großveranstaltungen wie die beiden Landesjugendturnfeste, die Jugendstaatsmeisterschaft oder die TeamGymcups, aber auch die vie-



len anderen Turnevents waren stets spannende Herausforderungen in der Planung und Durchführung.

Jährlich findet im TSZ-Dornbirn das Weihnachtsturnen statt. Das Publikum staunt immer wieder über deine beeindruckende Inszenierung. Hast du keine Angst, dass dir die Ideen einmal ausgehen?

Die jährliche Begeisterung der vielen Turnerinnen und Turner jeglichen Alters steckt an. Die Grundidee, dass jedes Mitglied unseres Vereins einmal im Jahr in Dornbirn auf der Kulturhausbühne steht, finde ich wirklich toll. Natürlich habe ich noch einige Ideen parat – für manche ist allerdings die Probenzeit vor Weihnachten zu kurz. Allerdings wäre es sicherlich vorteilhaft, wenn neue, junge Ideen von anderen Leuten umgesetzt würden. Also ein Aufruf an alle: Wer hat Lust, seine Ideen im Rahmen der Aufführungen im Kulturhaus zu inszenieren...?

Nicht mehr lange und die Weltgymnastrada ist

wieder in Dornbirn. 2007 hast du als Verantwortlicher eine Schule im Zentrum von Dornbirn betreut. Kannst du uns etwas darüber erzählen?

Die Gymnastradawoche war sicherlich einer der spannendsten und aufregendsten Wochen meines Lebens. Vier Jahre vorher war ich schon in Lissabon als Schlachtenbummler dabei – kaum jemand konnte sich vorstellen, wie so eine Großveranstaltung in Dornbirn über die Bühne gehen sollte – aber dank der guten Vorbereitung des Organisationsteams und der begeisterten Mitarbeit der vielen Vereine ist die Gymnastrada zu einem unvergesslichen Turnfest geworden. Dass wir mit der Betreuung der über 500 südafrikanischen Sportlerinnen und Sportler betraut wurden, hat sich im Nachhinein als großartig herausgestellt. Ihre Lebensfreude, ihre Dankbarkeit, ihre Herzlichkeit und die speziellen Darbietungen (auf dem Schulhof und in den großen Sportarenen) sind unvergesslich. Die vielen Trainerinnen, Eltern, Freunde und Verwandten unserer Turnerinnen haben sich auch unermüdlich im Bereich der Schulen, des Frühstücks, der FIG-Gala, der Eröffnungsfeier und bei Auftritten im Messegelände eingesetzt. Dieser Elan war sicherlich auch ein Grund dafür, dass unser Verein, das TSZ, 2007 gegründet wurde. Und unsere Kontakte nach Südafrika pflegen wir bis heute.

Vielen Dank für das Interview.



Weltgymnaestrada 2019 in Dornbirn

Ich freue mich sehr, dass nach 2007 die Gymnaestrada ein zweites Mal nach Dornbirn kommt. Bei mir ist es bereits die 5. Gymnaestrada, die ich miterleben darf und es ist immer wieder ein einzigartiges Erlebnis. Besonders freut mich, dass sich so viele Turnerinnen und Turner aus unserem Verein gemeldet haben, die diese Veranstaltung als Aktive mitgestalten und miterleben möchten. Ich hoffe natürlich auch auf viele freiwillige Helfer, die unseren Verein bei den diversen Aufgaben unterstützen werden. Die Gymnaestrada als Volunteer zu erleben ist ebenfalls etwas ganz Besonderes.

Organisatorin Susanne Laimer



Angelika Rein



Ich bin Lehrerin in der Volksschule Markt. Eines Tages hat man uns erzählt, dass in Dornbirn eine Gymnaestrada stattfindet, dass da

Menschen aus der ganzen Welt kommen und einige davon eine Woche lang in unserer Schule übernachten werden. Unserer Schule wurde SÜDAFRIKA zugewiesen. Sehr neugierig gemacht, was da in unserer Stadt abläuft, habe ich mich bereit erklärt, Betreuungs- bzw. Nachtdienste in unserer Schule zu übernehmen. Die ersten Tage waren sehr kalt. Die Mädchen froren alle sehr. Wir mussten Mützen und Handschuhe organisieren (im Sommer nicht so einfach!). Manche hatten Heimweh. Dann diese strikte Trennung von weißen und schwarzen Südafrikanern. Und immer wieder Musik, Lieder, Fröhlichkeit

und Umarmungen. Sie zeigten uns, wie man im Stehen einen Salto macht und haben uns Turnhosen und Shirts in den südafrikanischen Farben geschenkt. Wir haben Vorführungen angeschaut, bald war die ganze Stadt in Bewegung. Auf den Straßen, in den Parks und auf den Plätzen... überall turnten junge Menschen. Diese Fröhlichkeit, Buntheit und Herzlichkeit der Turnerinnen und Turner war unglaublich beeindruckend. Es war irgendwie ansteckend. Ich hatte das Gefühl, dass die Welt näher zusammengerückt ist.

Es war für mich eine wunderbare Erfahrung!

Hannah Schmid - aktive TSZ-Turnerin



2007 war ich mit fünf Jahren als Zuschauerin auf der Weltgymnaestrada in Dornbirn. Die Aufführungen mit den verschiedensten Tänzen, Sprüngen und den vielen bunten Kostümen haben mich so beeindruckt, dass ich das selbst einmal erleben wollte.

Karin Spiegel - ehemalige TSZ-Turnerin



Die Gymnaestrada, egal ob 2003 in Lissabon oder 2007 in Dornbirn, war für mich eine sehr spannende und aufregende Zeit, mit vielen schönen Eindrücken, die man im Leben nicht vergisst! Ich bin sehr froh darüber, live dabei gewesen zu sein.



Die Programmpunkte haben sich immer wieder verändert, nur Andrea und Marialuise nicht. Die zwei lassen es sich nicht nehmen und sind bei allem immer mit Leib und Seele dabei. Vielen Dank dafür.

TIMELINE



Clown
2003



Grease
2004/2005



Tanz der Vampire
2006/2007



Mary Poppins
2008



Living on a special planet
2011



Zwerge
2013



Minions
2015



Ganz Dornbirn turnt
2018



Wie im Jahr 2007, so haben wir auch für 2019 die Aufgabe erhalten, die Schulen im Zentrum von Dornbirn zu betreuen. Dies sind die Neue Mittelschule Markt, die VS Markt, das SPZ und das Gymnasium Dornbirn.

Marialuise Kogler

Aufgaben:

- Kontrolle, dass keine fremden Personen die Schule betreten
- Kontrolle, dass die Hausordnung eingehalten wird
- Bei Problemem mit Rat und Tat zur Seite stehen
- Rund-um-die-Uhr Betreuung durch mindestens zwei Aufsichtspersonen



Insgesamt werden 900 Sportlerinnen und Sportler aus den verschiedensten Ländern (Südafrika, Portugal,...) bei uns nächtigen. Bei so vielen Personen muss das Frühstück bestens organisiert und vorbereitet sein.

Friederike Schmid

Aufgaben:

- Vorbereitung des Frühstückbuffets
- Betreuung des Buffets von 7:00-9:00 Uhr
- Aufräumen der Räumlichkeiten
- Einkauf der Nahrungsmittel

VOLUNTEERS GESUCHT



Das Highlight der Weltgymnaestrada ist mit Sicherheit die FIG-Gala. Mit auserwählten Gruppen wird am Ende der Woche eine fulminante Show präsentiert. Während der Woche finden dazu Proben statt.

Siegfried Kernbeiß

Aufgaben:

- Helfer während den Probearbeiten unter der Woche
- Helfer für die Vorführung am Ende der Woche
- Mithilfe beim Geräteumbau während den Probearbeiten und bei der Vorführung
- Platzanweiser



Der Tagesausklang findet am Dornbirner Marktplatz statt. Versäumen Sie es nicht, unseren Stand mit Ihrer Anwesenheit zu beehren. Viele Überraschungen warten auf Sie.

Christian Schedler

Aufgaben:

- Dekoration des Standes
- Betreuung des Standes
- Verkauf von auserwählten Köstlichkeiten
- Verbreitung guter Stimmung und Kommunikation mit allen Nationalitäten



TOP BERATUNG - MAXIMALE AUSWAHL - BESTER PREIS - AUF 3.600 m²

*Pro Person und Einkauf ist nur ein Gutschein gültig. Nicht kombinierbar mit Rabatten, Aktionen und Gutscheinen. Kauf von Gutscheinen ausgeschlossen.

6850 Dornbirn, Eisengasse 4, +43 5572 205227
Mo-Fr 9.00-18.30 Uhr, Sa 9.00-17.00 Uhr

INTERSPORT®
DORNBIRN

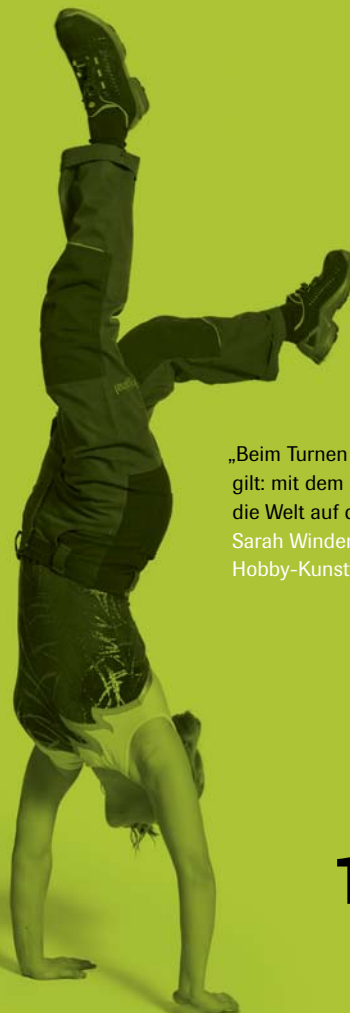
1zu1karriere

Bereit für die Zukunft?

Wir sind eines der führenden Unternehmen für Modellbau, Prototypen- und Kleinserien-Fertigung in Europa. Wir suchen Lehrlinge mit handwerklichem Geschick und Interesse an Kunststoff- oder Metall-Technik. Dein Typ ist gefragt!

Mach dich schlau und erfahre mehr über unsere Lehrstellen und das Unternehmen auf: **lehre.1zu1.eu**

Wir suchen laufend motivierte MitarbeiterInnen, die das 1zu1-Team verstärken. Uns interessieren Fähigkeiten und Erfahrungen oft mehr als Abschlüsse. Details zu unseren offenen Stellen und zum Unternehmen unter: **karriere.1zu1.eu**



„Beim Turnen oder in der Werkstätte gilt: mit dem richtigen Drive stell ich die Welt auf den Kopf!“

Sarah Winder, 1zu1 Lehrling und Hobby-Kunstturnerin

1zu1

prototyping
manufacturing
tooling

Haben Sie Zeit?



**Dann packen Sie
doch wieder mal
Ihre Koffer!**

Ich berate Sie gerne
individuell und persönlich,
damit Ihr Urlaub garantiert
zur schönsten Zeit
im Jahr wird.

Ich nehme mir gerne Zeit.
Wolfgang Fend

6850 Dornbirn, Bahnhofstraße 11 | 05572/277 62 | 26850@ruefa.at
ruefa.at

ruefa 

**Ideen, die bestehen.
Rhomberg Bau**



Lebens **GRUND** *lage*



So werden Sie grundglücklich!

Rhomberg Bau unterstützt Sie als Eigentümer, das Beste aus Ihrer Liegenschaft herauszuholen. Sichern Sie sich die Unterstützung eines erfahrenen Partners bei der Abwicklung.

Kontaktieren Sie uns,
wir beraten Sie gerne!
Tobias Vonach, Tel. 05574 403-3533.

www.rhomberg.com

TSZ-Sportlerinnen im Nationalteam

Acht unserer TSZ-Mädels haben es geschafft, sie dürfen mit dem Senior- bzw. Junior-Nationalteam zur Team-Turn Europameisterschaft nach Portugal fahren. Wie es ihnen nach der Qualifikation geht und was sie sich von diesem spannenden Ereignis erwarten, erfahren Sie hier...



Cornelia Bucher

Für mich ist es die zweite EM-Teilnahme und ich freue mich schon sehr darauf. Obwohl wir aus verschiedenen Teilen Österreichs kommen, sind wir ein super Team und werden in Portugal alles geben.



Laura Schabmann

Die erste Hürde ist geschafft! Wir sind im Nationalteam! Es ist eine Riesenchance, neue Erfahrungen zu sammeln sowie die Atmosphäre einer EM zu erleben und zu genießen. Ich freu mich auf ein unvergessliches Abenteuer.



Lisa Schabmann

Ich gehe zum zweiten Mal auf die EM, aber dieses Mal als aktive Turnerin. Ich freue mich das Ganze aus einem anderen Blickwinkel zu erleben und als eine der 10 Nationalteam-Turnerinnen an den Start zu gehen.



Leonie Hämmerle

Pure Freude, Aufregung und ein wenig Nervosität spüre ich bei dem Gedanken EM-Teilnehmerin zu sein. Ich hoffe, dass wir uns von unserer besten Seite präsentieren und dass wir gemeinsam als Team Spaß haben.



Hannah Schmid

Wenn ich jetzt daran denke, dass ich bei einer EM als Turnerin und nicht als Zuschauerin dabei sein werde, werde ich schon etwas nervös. Trotz dieser Nervosität bin ich mir sicher, dass es ein großartiges Erlebnis sein wird.



Liliane Simma

Ich freue mich schon sehr darauf, aber bin natürlich auch nervös, da ich zuvor noch nie auf einer EM war. Ich freue mich schon auf die anderen Nationalteams, auf das Beisammensein und auf eine tolle Woche in Portugal.



Jana Feuerle

Hätte man mir vor einem halben Jahr gesagt, dass ich im EM-Team bin, hätte ich es nicht geglaubt. Wenn ich daran denke, dass ich mit meinem Team Österreich vertrete, bin ich nervös, aber überglücklich zugleich.



Sarah Enz

Ich freue mich, dass ich schon so jung die Chance habe, auf eine EM mitzufahren und auch als Turnerin teilzunehmen. Doch die Nervosität ist immer dabei. Ich freue mich auf eine aufregende Woche in Portugal.

Cornelia Bucher verbrachte die letzten Monate in Ollerup, einer kleinen Ortschaft auf der dänischen Insel Fünen. Dort standen neben dem Team-Turnen auch verschiedene andere sportliche Aktivitäten auf dem Programm. Außerdem besuchte Cornelia verschiedene Kurse wie „social studies“ und „intercultural studies“. Ihr Dänisch hat sich zwar nicht stark verbessert, dafür ist sie jetzt noch besser in Englisch - irgendwie muss man sich ja mit den neuen Freunden aus der ganzen Welt unterhalten. Unserem Redaktionsteam verrät sie, dass sie am meisten Spaß im täglich stattfindenden offenen Training hatte. Mit Menschen zu trainieren, die dieselbe Leidenschaft haben, ist einfach etwas unbeschreiblich Tolles.

Ollerup/Dänemark

Bist du:

- Zwischen 18 und 30?
- Willst du ins Ausland?
- Möchtest du dein Englisch verbessern?
- Ist Team-Turnen deine große Leidenschaft?
- Neugierig über die skandinavische Lebensweise?
- Möchtest du gern neue Freunde aus der ganzen Welt kennen lernen?

In Ollerup ist dies alles möglich.
Besuch die Website und erfahre mehr dazu.

www.ollerup.dk

Da war noch...

Auftritt im Altersheim

Jana Schwendinger berichtet:

Das Schülerteam, betreut von Magdalena Dworzak, war am 20.6. bei einem Auftritt im Pflegeheim in Dornbirn. Sie machten ihre Bodenübung und zeigten einen wunderbaren Tanz. Die Senioren haben sich darüber wirklich sehr gefreut. Als die Turnerinnen fertig waren, bekamen sie einen großen Beifall und als Belohnung etwas Leckeres zu essen. Organisiert wurde das Ganze von Katrin Hilbe.



Einmal Turnerin - Immer Turnerin

Drei- bis viermal in der Woche zu trainieren liegt bei den einen schon etwas länger bei den anderen weniger lange zurück. Aber egal wie lange wir nicht mehr regelmäßig aktiv in der Turnhalle stehen, eines ist uns allen geblieben - die Liebe zu dieser Sportart. Wir schlagen immer noch gerne Räder, machen hohe Saltos oder marschieren im Handstand vom Wohnzimmer in die Küche. Es macht einfach nach wie vor Spaß durch die Halle zu turnen und dabei mit Freunden zu quatschen.



Lust bekommen? Dann schau am Dienstag von 19:30 bis 21:00 im Olympiazentrum Dornbirn vorbei.

Dornbirn ehrt seine SportlerInnen

Die diesjährige Sportlerehrung der Stadt Dornbirn ging am Freitag, den 13. April 2018 im würdigen Rahmen des Kulturhauses über die Bühne. 175 Sportler aus allen Sparten bekamen von Bürgermeisterin Andrea Kaufmann und dem neuen Sport-Stadtrat Julian Fässler eine Ehrung überreicht. Das Turnsportzentrum Dornbirn war mit 25 Aktiven stark vertreten. Fabienne Kostelac, Johanna Schwärzler und Jaqueline Kostelac - Mitglieder des Vorarlberger Landeskaders - bekamen für ihre erzielten Erfolge bei Österreichischen Staatsmeisterschaften eine Ehrung. Das Turn10-Team - siegreich bei den letztjährigen Staatsmeisterschaften in Klagenfurt - freute sich genauso über die Auszeichnung wie unsere ältesten Turnerinnen des Elite-Teams, die den zweiten Rang belegten.

Turn10: Anna Böhler, Nora Glojek, Sarina Reiner, Anna-Lena Diem, Antonia Mair, Sophia Fessler, Anna Hollerer, Laetizia Nenning, Selina Pripfl, Lara Rädler und Klara Schmidinger.

Elite: Julia Mäser, Cornelia Bucher, Leonie Hämmerle, Johanna Wachter, Jana Kopf, Valentina Anwander, Laura Schabmann, Lisa Schabmann, Hannah Schmid und Liliane Simma.



Als Gastkampfrichterin in Schweden

Truppgymnastik jurymedlem i Sverige



In Järfälla nahe Stockholm fand am 26. und 27. Mai ein schwedischer Nationalwettkampf im Team-Turnen statt. Dabei traten Teams in den Kategorien Level 1 (entspricht EM Niveau, 20 Teams), sowie Level 2 (50 Teams) gegeneinander an. Gastjuroren aus Tschechien und Österreich durften bei diesem Wettkampf mitwerten. Da Katharina Schwärzler leider verletzungsbedingt absagen musste, bekam ich die Möglichkeit. Der Zeitplan war sehr straff organisiert. Um 8.30 Uhr morgens begann der Tag mit einer Kampfrichterbesprechung. Inhalt der Besprechung waren wichtige Änderungen des neuen Bewertungs-codes und explizite, schwedische Abänderungen. Die wichtigste dieser Änderungen ist, dass in einer Runde am Trampolin oder auch Tumbling mehr als die internationale anerkannten sechs TurnerInnen

springen dürfen. Diverse kürzere Pausen, sowie die Mittagspause, verbrachten wir Juroren meist unter uns. Dies ermöglichte es, sich über die vergangenen Wettkampfrunden auszutauschen und voneinander zu lernen. Ein positiver Nebeneffekt war, dass somit die Beeinflussung von außen auf die Kampfrichter minimiert wurde. Auch in Österreich würde eine klarere Trennung der Kampfrichtertätigkeit vom Vereinsleben zur Neutralität des Kampfrichters beitragen. Der Tag endete um ca. 20.30 Uhr und somit, denke ich, haben wir internationalen und nationalen Juroren ein Feierabendbier in der Hotelbar redlich verdient. Am nächsten Tag trafen wir uns wieder zur Kampfrichterbesprechung um 8.30 Uhr. Dieses Wochenende würde ich, trotz 30° C Außentemperatur, auf jeden Fall wiederholen. Ich konnte einiges über die Vorgehensweise der schwedischen Kampfrichter und deren langjährige Ausbildung lernen. Zudem fühlte ich mich auch als Ausländerin sehr willkommen. Ich wünsche Katharina alles Gute und hoffe, dass auch sie bald die Möglichkeit hat in Schweden zu werten.

Patricia Mathis

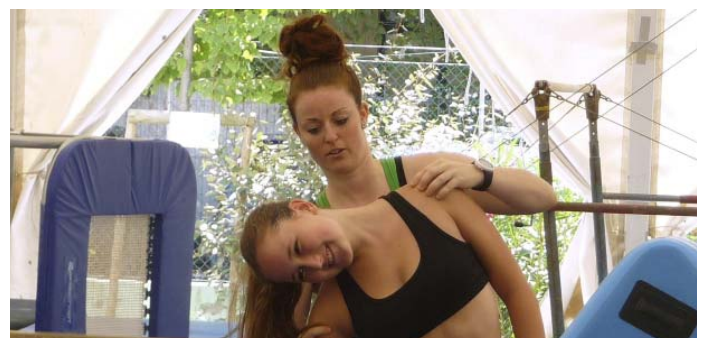
Gunnar

Etwas, das uns ganz besonders freut, ist, dass unser Verein keine Kosten und Mühen scheut. Gunnar samt Familie war wieder im Ländle, zur Begrüßung bekam er natürlich ein Ständle. Bei Andrea durften die Vier wie immer logieren und täglich den Turnnachwuchs trainieren. Ausprobieren konnte man viele neue Elemente, Zuhause spielten Andrea und die kids mit der Badeente. Den TurnerInnen hat es sehr gefallen, ein riesengroßer Dank gilt ALLEN.



Tereza

Großartig geht es nun weiter, Tereza aus Tschechien kommt ganz heiter. Im Trainingslager trainiert sie mit uns allen, bis wir am Abend müde in die Betten fallen. Wir üben den Körper beim Tanzen richtig zu bewegen, die Abwechslung kommt uns sehr gelegen. Gut gelaunt aber mit einer gewissen Strenge, treibt sie uns mit tollen MOVES in die Enge. Da Tereza weder Deutsch kann noch wir Tschechisch, erfolgt die Kommunikation ganz klar auf Englisch.



Sommerloch



Emma, Luisa, Leonie, Jana, Franziska, Sarina, Maja und Angelina wissen wie man die sommerlichen Temperaturen bei einer Poolparty genießt.



Patricia Mathis beim Ponte dei Salti in Lavertezzo im Tessin (CH).



Angelina Degano taucht ab und vergisst dabei nicht aufs Sommertraining.

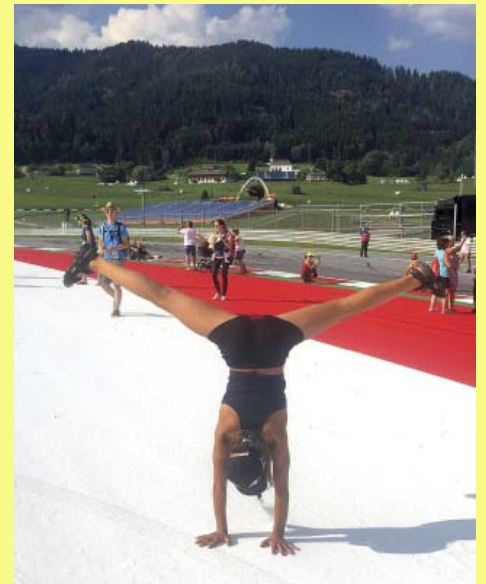


Elisa Monehar verbringt den Urlaub mit ihrer Familie in Italien. Was die anderen Strandgäste wohl zu ihren Kunststücken gesagt haben?!





Franziska Dworzak mit einem Sprung in den erfrischenden Bodensee.



Angelina Degano am Spielberg.



Cornelia Bucher auf der Hohen Kugel.



Bianca Franzoi, ex-EM-Team Turnerin und mittlerweile Mitglied im Europakomitee macht Urlaub in der Millionenmetropole New York.



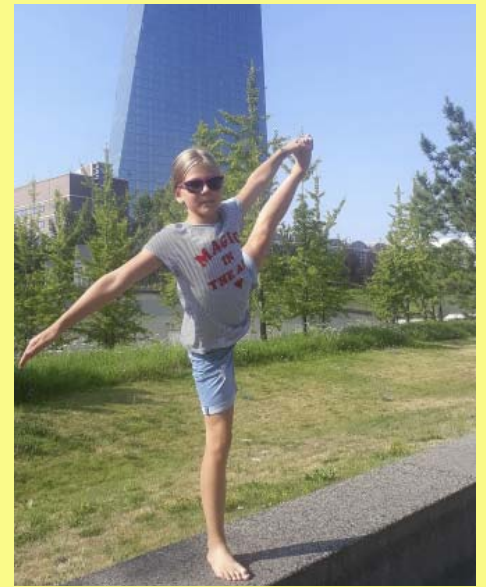
Beeindruckend was es im Legoland alles zu sehen gibt. Max Ibounig hat da wohl allen Legotieren die Show gestohlen.



Multitalent Anna-Lena Diem turnt auf Sandokan.



Luisa Purin nützt die beeindruckende Strandkulisse an der Adria für ein freies Rad.



Diesen Sommer verbrachte Lilian Gorbach ihren Urlaub in Frankfurt.



Tamara und Tamina Klaric turnen am Strand von Pag/Kroatien.



Ein wunderbares Foto entstand diesen Sommer durch Valentina Reis in Bibbona Mare.

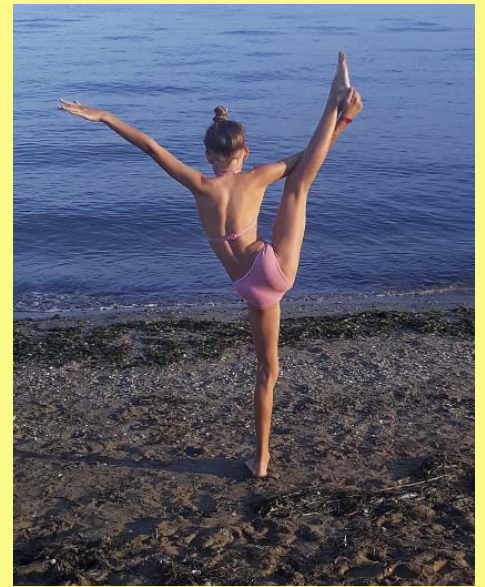


Hannah Schmid hat mit Imperia/Italien ein tolles Urlaubsziel ausgesucht. Mit dieser Aussicht macht der Spagat sicher noch mehr Spaß.





Lisa Stadelwieser nützt den Sonnenuntergang in Frankreich für ein perfektes Foto.



Vanessa Sutter beeindruckt mit einer Seitwaage am Strand von Jesolo.



Sieht irgendwie gemütlich aus. Nina Sutter turnt in Jesolo.



St. Tropez freut sich über den Besuch von Angelina und Elena Fischer.



Johannes Hilbe kann nicht still sitzen. Wenn er keine Saltos im Montafoner Freibad macht, dann turnt er durch den Golmer Klettergarten.





Dieses wunderbare Foto entstand auf der Insel Elba. Auf dem Bild zu sehen EM-Nationalteammitglied Laura Schabmann.



Johannes Hilbe war beim Körbersee, dem schönsten Platz Österreichs.



Selina Pripfl beeindruckt am Dachstein.



Klara und Felix Stadelwieser genießen ihren Urlaub in Polen.



Paula Schertler verschönert den Gardasee. Rechts springt sie über den Monte Baldo.





Frieda, Samaire, Tamina, Paula, Tamara, Amy, Franziska und Lea genießen ihren gemeinsamen Turnnachmittag.



Jona Bischof turnt mit seinem Papa am Gardasee.



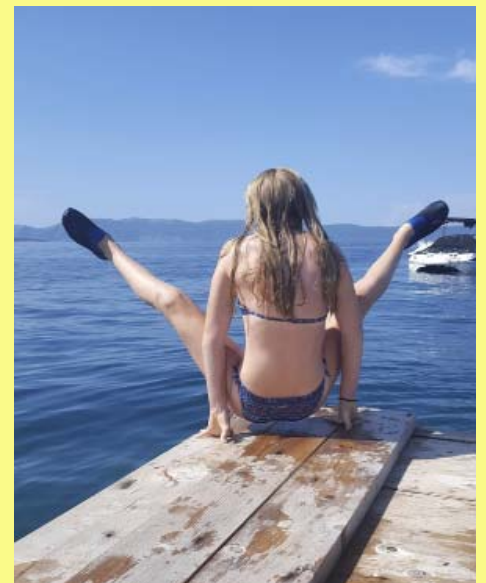
Ursula Kogler mit Studienkollegin Anna auf der Schesaplana.



Obwohl Samaire, Tamina, Paula, Tamara und Amy ihr bestes geben, zeigt sich Hund Valentin wenig beeindruckt.



Die Mädchen der Sportunion Wien 3 freuen sich über den Besuch von (Wettkampfskonkurrentin und Freundin fürs Leben) Lisa Stadelwieser.



Jana Schwendinger macht Urlaub in Kroatien.



Lukas, Florian, Selam und Michael zeigen den Franzosen in Ardèche ihre Kunststücke.



Dinah Nagel und Claudia Kogler genießen die Badesaison.



Sichtlich beeindruckt sind die Söhne von Markus Laimer über seinen perfekten HAND-SPAGAT.



Marialuise und Gerd Kogler üben schon für die Weltgymnaestrada 2019.



Amelie, Sarina, Sarah, Sophia und Anna bei der Eurogym in Belgien.

valenz



Wir ordnen die Werte Ihres Lebens

Thomas Schwendinger

Geschäftsführer

Versicherungsmakler und gewerbl. Vermögensberater

M 0664 / 25 10 038

T 05572 / 89 00 66 - 21

F 05572 / 89 00 66 - 51

thomas.schwendinger@valenz.at

Valenz Versicherungs- und Finanzdienstleistung OG

Färbergasse 13 | A-6850 Dornbirn | office@valenz.at | www.valenz.at



GYMNOVA



Ihr Spezialist für Turn-und Sportbekleidung und Zubehör

**Neue
Moreau-Kollektion 2018/19
ab sofort verfügbar
www.gymtex.at**



GYMTEX AUSTRIA

Mag. Elke Steinbacher
Ringstraße 130
4910 Pattigham

Tel: +43 (0) 664 - 183 70 05
info@gymtex.at



KURSE

STEP-AEROBIC und SALSA

Renata Kuthan Kletterhalle

START

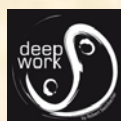
17.09.18 MO 19.00 – 20.00

In diesem Kurs werden die Besonderheiten von STEP-AEROBIC und SALSA vermittelt. Die rhythmischen Bewegungen aus dem STEP fließen in das Feuer von SALSA über. Renata Kuthan lebt dafür und entfacht dieses Feuer bestimmt auch bei Ihnen.

DEEP-WORK mit PILATES

Renata Kuthan Kletterhalle

17.09.18 MO 20.00 – 21.00



deepWORK™ - ein athletisches Programm, das den Körper ganzheitlich trainiert und in den USA die Fitnesswelt erobert hat. Es ist wie die chinesische Medizin auf fünf Elementen aufgebaut: Erde, Holz, Feuer, Metall und Wasser. Dabei unterliegt deepWORK™ dem Gesetz von Yin und Yang, die Bewegungsabläufe sind so aufgebaut, dass auf Phasen der Anspannung wieder Entspannung folgt. Mit Sicherheit kommen auch männliche Teilnehmer auf ihre Rechnung. Das Programm ist ideal für alle, die in kurzer Zeit ein knackiges, athletisch-funktionelles Training absolvieren wollen. deepWORK™ - Are you ready?

BAUCH-BEINE-PO

Heidi Feldkircher Olympiazentrum

18.09.18 DI 08.45 – 09.45

Dieses Programm ist der Klassiker unter „Bauch, Beine, Po“: Der gesamte Bewegungsapparat wird gestärkt.

Yoga für Anfänger

Kai-Uwe Dirkensen Kindergarten Forach

18.09.18 DI 18.45 – 19.45

In dieser kleinen Anfängergruppe lernen Sie Ihren Körper besser kennen. Yogastellungen (Asana) werden bewusst geübt, um dann mit Atemübungen (Pranayama) und Tiefenentspannung die Stunde zu beenden.

PowerVITal

Manuela Latini

Olympiazentrum

27.09.18 DO 10.00 – 11.00

PowerVITal ist ein rumpfstabilisierendes Bewegungsprogramm, das sich durch Abwechslung und Dynamik auszeichnet. Das Ziel ist eine starke Körpermitte mit einer gesunden Wirbelsäule. Dabei werden Ausdauer, Koordination und Muskelkraft gesteigert. Die Power kommt nicht durch intensive Kraftanwendung, sondern durch gezielten Aufbau der Übungen und Abfolge der Bewegungsabläufe von ganz allein.

BAUCH-BEINE-PO mit Fasziendehnung

Heidi Feldkircher VS Schoren

19.09.18 MI 18.30 – 19.30

Dieses Programm kombiniert die Erfahrungen des Klassikers „Bauch, Beine, Po“ mit den modernen Erkenntnissen der Fasziendehnung.

Gerätturnen für Jugendliche und Erwachsene

Martin Deisenroth Olympiazentrum

21.09.18 FR 19.30 – 21.00

Wir bieten die Gelegenheit, selbstständig Turnerlebnisse an den Geräten aufzufrischen oder individuell weiterzuentwickeln. Darüber hinaus probieren wir auch gelegentlich Neues aus Tricking, Parcours & Freestyle aus.

Anmeldung: Online unter www.tsz-dornbirn.at

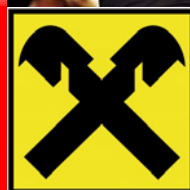
Auskünfte unter kurse@tsz-dornbirn.at bei Friederike Schmid-Kopf

Kosten: 70 € (10 Kurseinheiten à 1 Stunde)



Turnsportzentrum Dornbirn

www.tsz-dornbirn.at





**Physiotherapie.
Sportphysiotherapie.
Dornbirn.**

skalsky.

www.physio-skalsky.at





Vielfalt der Bewegung



TEAM-TURNEN

Turn10	DI	18.00 – 20.00	Messehalle 1
	DO	17.30 – 19.30	Messehalle 1
	SA	09.30 – 11.30	Tennishalle
Jugend 3	MO	17.00 – 19.00	Tennishalle
	MI	16.30 – 19.00	Messehalle 1
	FR	15.30 – 18.00	Messehalle 1
	SA	13.30 – 16.00	Olympiazentrum
Jugend 2	MO	18.30 – 20.30	Tennishalle
	MI	18.30 – 20.30	Olympiazentrum
	FR	18.30 – 20.30	Olympiazentrum
	SA	13.30 – 16.00	Olympiazentrum
Jugend 1	MO	19.00 – 21.00	Olympiazentrum
	DO	18.00 – 20.00	Tennishalle
	FR	18.30 – 21.00	Olympiazentrum
Juniorinnen und Elite	DI	18.30 – 21.00	Olympiazentrum
	MI	18.30 – 21.00	Tennishalle
	FR	18.30 – 21.00	Tennishalle
	SO	17.00 – 20.00	Olympiazentrum



KURSE

STEP-AEROBIC und SALSA		Starttermin	
Renata Kuthan	Kletterhalle	17.09.18	MO 19.00 – 20.00
DEEP-WORK mit PILATES			
Renata Kuthan	Kletterhalle	17.09.18	MO 20.00 – 21.00
BAUCH-BEINE-PO			
Heidi Feldkircher	Olympiazentrum	18.09.18	DI 08.45 – 09.45
YOGA für Anfänger			
Kai-Uwe Dirksen	Kindergarten Forach	18.09.18	DI 18.45 – 19.45
PowerVITaI			
Manuela Latini	Olympiazentrum	27.09.18	DO 10.00 – 11.00
BAUCH-BEINE-PO mit Faszien dehnung			
Heidi Feldkircher	VS Schoren	19.09.18	MI 18.30 – 19.30
Gerätturnen für Jugendliche und Erwachsene			
Martin Deisenroth	Olympiazentrum	14.09.18	FR 19.30 – 21.00

Anmeldung: Online unter www.tsz-dornbirn.at
Auskünfte unter kurse@tsz-dornbirn.at bei Friederike Schmid-Kopf

Kosten: 70 € (10 Kurseinheiten à 1 Stunde)



Turnsportzentrum Dornbirn

www.tsz-dornbirn.at

HÄMMERLE RECHTSANWALT



Wirtschaftsrecht
Liegenschaftsrecht
Betriebsanlagenrecht
Immobilienrecht
Mietrecht
Baurecht
Urheber- und Immaterialgüterrecht
Allgemeines Zivilrecht
Verträge aller Art
Verkehrsrecht
Arbeitsrecht
Ehe- und Familienrecht
Erbrecht
Verwaltungs- und Gewerberecht

DR. STEFAN HÄMMERLE · Goethestrasse 5 · EG Rosenstrasse · A-6850 Dornbirn
Tel. +43 (0)5572 205931 · office@ra-haemmerle.com · www.ra-haemmerle.com



El Capitán

DANCING · BAR

**LANGGASSE 116
A-6830 RANKWEIL**

**DONNERSTAG bis SAMSTAG
sowie VOR FEIERTAGEN
21⁰⁰ - 04⁰⁰ UHR**

WWW.ELCAPITAN.AT

TERMINE

06.10.	Landesmeisterschaft Team-Turnen
18.10.-21.10.	Europameisterschaft Team-Turnen
10.11.-11.11.	Österr. Jugendmeisterschaft Kunstturnen
24.11.	Österr. Staatsmeisterschaft Team-Turnen
15.12.	Weihnachtsturnen

Lösung Rätselseite: 1) Reykjavik 2) B



Like us on
Facebook

Impressum

**Fachzeitschrift für das
Turnsportzentrum Dornbirn**

1. Ausgabe, Jahrgang: 22/2018
2. Erscheinungsweise: 2x im Jahr
3. Einzelpreis: 4 €

Chefredaktion:

Ursula Kogler

Mitarbeiter/innen:

Berichte:

**Andrea Kernbeiß
Jana Schwendinger
Patricia Mathis**

Bilder:

**Gerd Kogler
Andreas Hollerer
Peter Stadelwieser
Markus Laimer
Michael Laimer
Burkhard Reis
Markus Schmid**



DER NEUE ŠKODA KAROQ



ŠKODA
SIMPLY CLEVER



Jetzt bei uns Probe fahren.

Symbolfoto. Details bei Ihrem ŠKODA Berater. Stand 03/2018.

Verbrauch: 4,4–5,6 l/100 km. CO₂-Emission: 117–138 g/km.

BÜRGLE
garage

Rudolf Schwarz GmbH
6850 Dornbirn, Lustenauerstraße 50
Tel. 05572/22531, www.auto-skoda.at